



KÖNIGSBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Rhön-Grabfeld](#) | [Nordheim v.d. Rhön](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Ehemalige Burg aus dem 10. Jahrhundert von der nur noch ein paar Geländespuren erhalten geblieben sind. Der Name Königsburg kommt von Otto I., dem wahrscheinlichen Erbauer.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°29'08,0"N](#) [10°12'29,3"E](#)
Höhe: 533 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Königsburg auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

-



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Entweder über die A71 oder die A66 nach Nordheim fahren. In Nordheim Richtung Willmars fahren. Am höchsten Punkt der Straße geht ein Straße rechts in den Wald. Achtung die Straße darf nicht befahren werden. Dieser Straße folgen. An der Kreuzung geht man rechts. Man folgt drei Dreiecken mit unterschiedlichen Farben. Nach ein paar hundert Metern führt ein kleiner Pfad steil den Berg nach oben. Diesem folgen. Er führt direkt zur Königsburg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Nächster Bahnhof ist Mellrichstadt. Nordheim v.d. Rhön ist von dort mit dem Bus 8184 erreichbar.



Wanderung zur Burg

-



Öffnungszeiten

Keine Beschränkung.



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine Einschränkungen.



Gastronomie auf der Burg

-



Öffentlicher Rastplatz

Vorhanden.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Übernachtung auf der Burg nicht möglich.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer nicht zu erreichen.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Mitte 10. Jhdt.	Nordheim wird als königliche Villa (Dorf) von Kaiser Otto I. urkundlich erwähnt.
13. Dezember 941	Kaiser Otto I. tritt sein Eigentum an der Nordheimer Gemarkung an die Würzburger Kirche im Tausch ab.
1500	In einem Fladunger Salbuch wird der Waldabschnitt indem die Königsburg liegt als Königsburg bezeichnet.
1554-1558	Teile der Königsburg werden abgerissen und die Steine zum Bau der Stadtmauer von Nordheim verwendet.
Beginn 18. Jhdt.	Von der Königsburg steht noch ein Wehrturm.
1894	Der Rhönklub "Rother Kuppe" errichtet auf dem Burggelände einen Aussichtsturm. Die Wartung des Turmes wird allerdings vernachlässigt worauf er im laufe der Zeit einstürzte.
1994	Auf dem Fundament des Aussichtsturmes wird eine Schutzhütte errichtet.

Quelle: Hinweistafel an der Burg

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.11.2020] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.11.2020 [JB]